



47,XYY-SYNDROM

Das 47,XYY-Syndrom ist ein genetisches Syndrom, das durch ein überzähliges Y-Chromosom zustande kommt. Es entsteht durch eine Fehlverteilung der Y-Chromosome bei der Entwicklung der väterlichen Samenzellen (in der zweiten meiotischen Teilung). Über die Ursachen ist bislang wenig bekannt. Ein Zusammenhang mit erhöhtem Alter des Vaters wurde nicht gezeigt.

Etwa jeder tausendste Mann besitzt den Chromosomensatz 47,XYY. Männer mit 47,XYY-Syndrom sind in der Regel ohne physische Auffälligkeiten und von normaler Intelligenz. Sie sind eher großwüchsig. Teilweise findet sich eine motorische Entwicklungsverzögerung und/oder Leses-/Sprachschwierigkeiten. Auch kann es zu Verhaltensproblemen kommen. Die Fruchtbarkeit ist nicht eingeschränkt. Kinder von Vätern mit 47,XYY-Syndrom haben kein erhöhtes Risiko für eine Chromosomenstörung.